

81—86. 6 Bll. Die Schweizer-Ansichten.

H. 2'' 9''', B. 3'' 5''' d. Pl.

Zu Lang's Almanach für romantische Lektüre. Heilbronn 1798.

- I. Mit den Nummern rechts unten und mit den radirten Namen der Ansichten links unten im Rand.
- II. Ohne die Nummern. Die Schrift ist in der Mitte des Unterrandes mit dem Grabstichel eingestochen. Die radirte Unterschrift ist wegpolirt.

81) Titelblatt.

Auf dem Deckel einer Zeichnungsmappe liest man: „6 *Vues de Suisse dessineés d'après Nature et gravées à l'eau forte par C. J. W. C. J. Haller de Hallerstein A. 1795 & 97*“, im Unterrand: „*Dédiées a Mr le Conseiller intime Baron d' Uexkull à Stuttgart par son très humble Serviteur C. J. W. C. J. Haller de Hallerstein.*“ Ausserdem bemerkt man noch links neben der Mappe einen Tubus, vor dem bewachsenen Felsenhügel auf welchem die Mappe unter Baumzweigen steht, einen Hut, Säbel und eine Reisetasche.

82) Zu Lauterbrunn.

Rechts vorne sitzt ein Hirt bei drei ruhenden Schafen. Links eine Schweizerhütte. Im Grund ein Wasserfall von einem Felsen herab.

83) Schloss zu Nidau.

Vorne auf einem Wasser setzen zwei Fischer einen Kahn in Bewegung.

84) Zu Altstetten.

Links hinter einer Mauer ein Kloster oder eine Kirche. Vor der Ecke der Mauer stehen zwei Männer in Gespräch bei einander.

